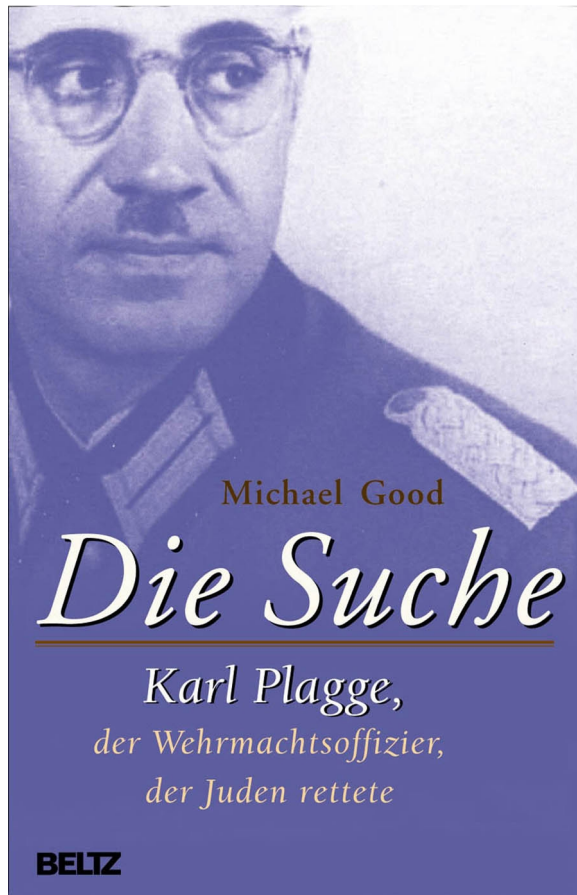


Einladung

*Buchvorstellung-Lesung-Gespräch
mit dem Autor Michael Good*



Mittwoch, 4. Oktober, 20 Uhr

*Repräsentationsräume der TU Darmstadt
Residenzschloss, Innenhof*

Jörg Fiebelkorn, der das Buch übersetzt hat,
liest Passagen aus der deutschen Erstausgabe

Veranstalter: Georg Büchner Buchladen, Darmstädter
Geschichtswerkstatt, Evenari- Forum an der TU Darm-
stadt, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammen-
arbeit Darmstadt

KARL PLAGGE aus Darmstadt (1897-1957) hat als Wehrmachtsoffizier inmitten des Völkermords an den Litauer Juden (1941-1944) die Rettung von mehreren Hunderten der Opfer ermöglicht. Deshalb wurde er 2005 von der israelischen Gedenkstätte Yad Vashem als „Gerechter unter den Völkern“ ausgezeichnet, Stadt und Technische Universität Darmstadt, auch das Ludwig-Georg-Gymnasium ehrten ihn. Seit Februar 2006 gibt es eine „Major-Karl-Plagge-Kaserne“.

Die späten Ehrungen sind vor allem den Bemühungen des Arztes **MICHAEL GOOD** zu verdanken, dem Sohn einer von Karl Plagge geretteten Wilnaer Jüdin. Er machte sich zunächst allein, dann mit anderen Überlebenden und mit deutschen Helfern - dem inzwischen entstandenen „Plagge-Netzwerk“ - auf die Suche nach der Geschichte dieses „Retters in Uniform“.

Mehr als sechzig Jahre nach den Ereignissen in Wilna kann nun die Rettungsarbeit Karl Plagges nachvollzogen werden. Michael Good schildert in seinem nun in deutscher Übersetzung vorliegenden Buch die verschlungenen Wege der Suche, die ein bewegendes Mosaikbild aus den Lebensgeschichten der Geretteten, des Retters und der Suche selbst entstehen lassen.



Michael Good ist Arzt. Er lebt mit seiner Frau und zwei Kindern in Connecticut. Sein Buch „The Search for Major Plagge. The Nazi Who Saved Jews“ erschien 2005 in New York